



Pressemeldung

28. FILMFEST DRESDEN: Dialoge und Events am Tag 2

- *„Körners Corner #43 – Über kurz ohne lang“, Reden über Kurzfilm, 18:00 Uhr im Programmkino Ost*
- *„Filme für die Sicherheit“ mit anschließender Podiumsdiskussion, 19:00 Uhr in der Gedenkstätte Bautzner Straße*
- *„Filmgespräche“ mit Filmemachern aus dem Nationalen Wettbewerb, 19:00 Uhr in der Phase IV*
- *Eröffnung Installation: „Rotationsstudien, Sequenzen 20-5“, 19:00 Uhr im STORE contemporary*

Dresden, 12.04.2016 – Ob Gesprächsrunden, Filmtalks mit Filmemachern und -kritikern oder die Eröffnung einer audiovisuellen Installation – auch der zweite Tag des 28. FILMFEST DRESDEN sorgt neben dem Kurzfilmprogramm für allerlei Gesprächsstoff bei den Festivalbesuchern.

Eingeläutet wird die Runde mit der seit 2011 stattfindenden Reihe **„KÖRNER CORNER – REDEN ÜBER FILM“**, bei der sich Filmkritiker Andreas Körner im Programmkino Ost mit dem Publikum, Regisseuren und Schauspielern trifft, um über Premieren, Stile und verschiedene Themen und Hintergründe des Filmgenres zu sprechen. In der Corner-Ausgabe zum Festival diskutiert er mit Katrin Kuchler, FILMFEST DRESDEN, und Sylke Gottlieb, Kurzfilm-Expertin, über den Kurzfilm. Der Eintritt ist 4 Euro (mit Akkreditierung frei).

In der Gedenkstätte Bautzner Straße startet am Mittwoch, 19:00 Uhr die Retrospektive *„Filme für die Sicherheit“*, die Einblicke in bis dato unveröffentlichtes Filmmaterial des Bulgarischen Geheimdienstes gibt. In der anschließenden **Podiumsdiskussion „Das Filmerbe der Geheimdienste“** diskutieren der Sächsische Landesbeauftragte für Stasiunterlagen sowie verschiedene Autoren und Filmexperten, darunter Schriftstellerin Nicki Pawlow, das gezeigte Material. Der Eintritt kostet 7,50 Euro. Weitere Vorstellungen dieses Sonderprogramms finden am Wochenende im Societaetstheater und in der Schauburg statt.

Die **Filmgespräche in der Filmgalerie Phase IV** laden die Gäste des FILMFEST DRESDEN ein, ihre Gedanken zu den nominierten Wettbewerbsbeiträgen mit den Filmemachern, Regisseuren und Mitgliedern der Auswahlkommissionen zu teilen und gemeinsam zu diskutieren. Die Filmgespräche finden von Mittwoch bis Freitag jeweils im Anschluss an die in der Schauburg laufenden Wettbewerbsbeiträge um 15 und 19 Uhr in deutscher oder englischer Sprache statt. Der Eintritt ist frei.

Ein weiteres Highlight künstlerischer Art ist die Eröffnung der **Rotationsstudien im STORE contemporary**. Die Ausstellung audiovisueller Kompositionen von Jan St. Werner und Karl Kliem ist vom 13. April bis 1. Mai 2016 zu sehen und zeigt gegeneinander laufende, sich immer wieder verändernde Musik- und Bildbewegungen, die jedem Besucher ein anderes Erscheinungsbild präsentieren. Karl Kliem wird zur Eröffnung persönlich anwesend sein. Der Eintritt ist frei.

Das vollständige Programm des 28. FILMFEST DRESDEN finden Sie hier:

http://www.filmfest-dresden.de/files/filmfest/PDF_Dateien/FFDD_28_Programmheft.pdf

Veranstaltungsorte:

Programmkino Ost, Schandauer Str. 73, 01277 Dresden

Gedenkstätte Bautzner Straße, Bautzner Str. 112A, 01099 Dresden

Filmgalerie Phase IV, Königsbrücker Str. 54, 01099 Dresden

STORE contemporary, Pulsnitzer Str. 14, 01099 Dresden

Über das FILMFEST DRESDEN – International Short Film Festival:

Das 1989 gegründete FILMFEST DRESDEN (www.filmfest-dresden.de) zählt zu den renommiertesten und höchstdotierten Kurzfilmfestivals in Europa. Jedes Jahr Mitte April bringt es an sechs Festivaltagen aktuelle Kurzfilmproduktionen aus Deutschland, Europa und der Welt in die sächsische Landeshauptstadt und verzeichnet rund 20.000 Besucher, darunter bis zu 500 akkreditierte Fachbesucher. Insgesamt werden Preisgelder im Gesamtwert von 66.000 Euro in den Sparten nationaler und internationaler Animations- und Kurzspielfilm sowie vier Sonderpreise verliehen. Darunter der DEFA-Förderpreis für Animation, der ARTE-Kurzfilmpreis, der „Goldener Reiter“ Filmtro sowie der Filmförderpreis der Sächsischen Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, dotiert mit 20.000 Euro.

Für das Programm zum Internationalen und Nationalen Wettbewerb werden jährlich mehr als 2.000 Kurzfilme aus rund 100 Ländern eingereicht.

Neben den Wettbewerben bietet die Festivalwoche ein umfangreiches Angebot an Sonderprogrammen mit Themen- und Länderschwerpunkten, Retrospektiven, Jugend- und Kinderfilmen. Seit 2012 ergänzt die Sektion „etc. - events. trainings. connections“ das filmische Angebot mit Podiumsdiskussionen, Vorträgen, Workshops, Ausstellungen und Empfängen für die Fachbesucher des Festivals.

Das FILMFEST DRESDEN wird von der Filmförderungsanstalt (FFA) als offizielles Referenzfestival gelistet. Es ist Mitglied der AG Kurzfilm - Bundesverband Deutscher Kurzfilm, der Europäischen Filmakademie (EFA), des Filmverbands Sachsen e.V. und engagiert sich für das Netzwerk Kultur Dresden, die WOD – Initiative weltoffenes Dresden und die Kulturloge Dresden.

Das 28. FILMFEST DRESDEN findet vom 12. bis 17. April 2016 statt.

Pressekontakt:

Agentur Frische Fische
Annie Schoppe
Tel: +49 (0) 351 215 229 712
E-Mail: as@frische-fische.com

FILMFEST DRESDEN
Katrin Kückler und Lena Ludwig-Hartung
Tel: +49 (0)351 829 4712/-5
E-Mail: kuechler@filmfest-dresden.de
ludwig-hartung@filmfest-dresden.de